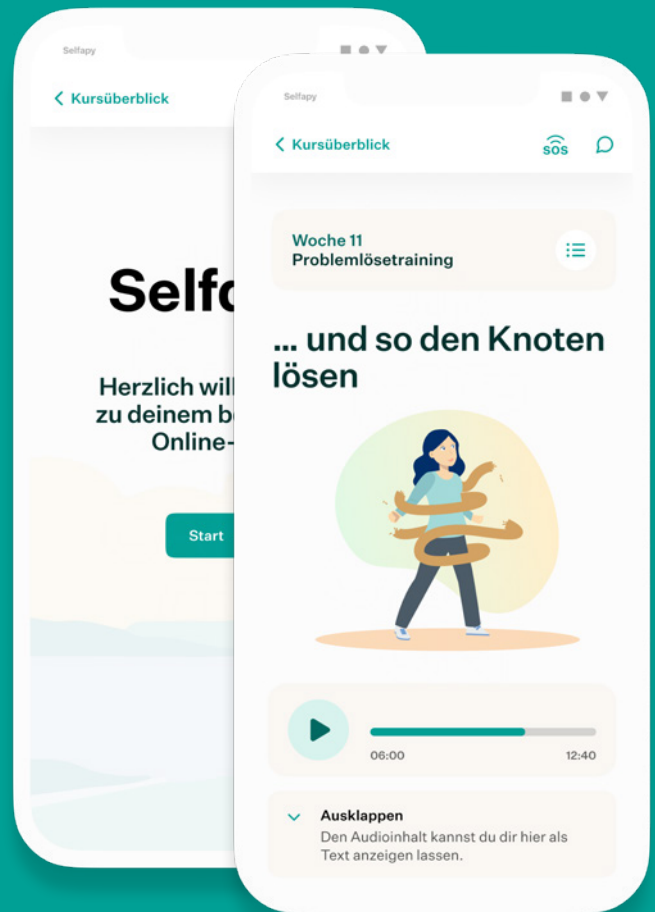


Digitale Unterstützung bei chronischen Schmerzen

Selfapys Online-Kurse werden laufend von unabhängigen Forscher*innen in klinischen Studien untersucht, um die Wirksamkeit mit wissenschaftlichen Erkenntnissen zu belegen.

Nun können Sie uns bei der Durchführung unterstützen und Ihren Patient*innen einen Zugang zu einer digitalen Behandlung von chronischen Schmerzen ermöglichen!



Die digitale Gesundheitsanwendung Selfapy

Die dreimonatigen Online-Kurse von Selfapy basieren auf etablierten Methoden der kognitiven Verhaltenstherapie.

Sie beinhalten diagnosespezifische Psychoedukation, Symptomfragebögen und Übungen, die den Nutzer*innen audio-visuell dargeboten werden.

Bei Fragen zum Kurs sind Psycholog*innen für die Teilnehmenden erreichbar.

Zudem hilft ein digitales Stimmungstagebuch, individuelle Zusammenhänge zwischen potenziellen Einflussfaktoren und der eigenen Befindlichkeit zu verstehen.

Unsere wissenschaftlichen Partner:

Wirksamkeit

Selfapys Online-Kurse sind CE-zertifizierte Medizinprodukte und wurden von Expert*innen der klinischen Psychotherapie anhand evidenzbasierter Methoden entwickelt.

Aktuell befindet sich eine RCT-Studie zur Wirksamkeit des Selfapy-Kurses bei chronischen Schmerzen in der letzten Rekrutierungsphase. Weitere Informationen finden Sie auf der nächsten Seite.

Bereits abgeschlossen ist eine Wirksamkeitsstudie der Charité Berlin. Es konnte gezeigt werden, dass sich die Symptome der Teilnehmenden im Selfapy-Depressionskurs um durchschnittlich 39,5% verringerten.

Aktuelle Evaluationsstudie: Selfapys Online-Kurs bei chronischen Schmerzen



Seit November 2019 sorgt das Digitale-Versorgung-Gesetz (DVG) dafür, dass gesetzlich Versicherte Anspruch auf digitale Gesundheitsanwendungen erhalten. Dazu zählen Medizinprodukte, deren Hauptnutzen auf digitalen Technologien beruht und die vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) geprüft und anschließend in ein neues Verzeichnis für digitale Gesundheitsanwendungen aufgenommen werden müssen.

Nach erfolgreichen RCT-Studien zum Depressionskurs und Kurs bei Generalisierter Angststörung von Selfapy steht nun die Prüfung des Kurses zur Behandlung von **Chronischen Schmerzen** bevor. Die Studie startet im April und wird in **Zusammenarbeit mit dem Institut für Psychologie der Humboldt Universität zu Berlin** durchgeführt.

Ihr Beitrag

Um die Studie durchführen zu können, ist der Kontakt zu **Fachkräften wie Ärzt*innen, Psychotherapeut*innen und Physiotherapeut*innen von großer Bedeutung**. Sie können uns dabei helfen, geeignete Teilnehmer*innen für unsere Evaluationsstudie zu rekrutieren und dadurch einen wichtigen Beitrag zur Erforschung digitaler Behandlungsmöglichkeiten chronischer Schmerzen leisten.

Studienprozess

Bitte informieren Sie Patient*innen, die folgende Voraussetzungen erfüllen, über unsere Studie:

- » Alter ab 18 Jahren
- » Chronische Schmerzen mit Lokalisation im Rücken- oder Nackenbereich; ggf. bereits mit der ICD-10 Diagnose M54, F45.40 oder F45.41
- » Schmerzdauer: mindestens 3 Monate
- » ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache sowie Internet- und Computerkenntnisse

Es gelten zudem folgende Ausschlusskriterien:

- » akute Suizidalität
- » Schmerzen aufgrund eines akuten Tumors
- » Geplante Operation innerhalb der nächsten 3 Monate
- » Aktuelle Psychotherapie mit Schwerpunkt auf der Behandlung chronischer Schmerzen zu Beginn des Kurses

Treten Sie mit uns in Kontakt!

Eine ausführliche Kursbeschreibung, Details zum Datenschutz und weitere Informationen erhalten Sie unter:

Tel.: (030) 120 834 116

psychotherapeuten@selfapy.com
aerzte@selfapy.com

Weitere Informationen:

selfapy.com/partner/chronischer-schmerz

selfapy.com/fuer-therapeuten

selfapy.com/fuer-aerzte

selfapy.com/ueber-uns/wissenschaft

Bei Erfüllung der Voraussetzungen freuen wir uns, wenn Sie geeigneten Personen unseren **Patient*innen-Flyer** aushändigen.

Bei Fragen seitens Ihrer Patient*innen sind wir erreichbar:

✉ kontakt@selfapy.com